Tegho
Merke dir: Moritzstr. 4

Auch im neuen Jahre
immer
auf der
Höhe!

Nicht nur
Betten und Steppdecken
(die Spezial-Artikel meines Hauses)
sondern alle Textilien gut u. billig wie immer
Hänel
Textilien
für alle Familien
Annenstraße 44-48 und
Leipziger Straße
(am Goldenen Lamm)
3% Rabatt oder Edeka-Marken
ABC-Kredit Ruf 18666/20666

Juwelier
Schnauffer
kauft
Altsilber
Altgold (C. 41/50 S 21)
Brillantschmuck
Altes Münzsilber
Dresden
Prager Straße 5

Die kleidsame
Brille von Linse
am Fürstenplatz

Gaststätten

Stunden der Entspannung werden es sein, die Sie nachmittags oder abends in den stilvollen Räumen des Cafe Europahof, Prager Straße 39 (früher Rumpelmayer), beim Konzert der Künstlerkapelle Ilgen in angenehmer Gesellschaft verbringen. Der Wunschabend an jedem Dienstag erfreut sich besonderer Beliebtheit.

Eden-Hotel, Prager Str. 58, wenige Schritte vom Hauptbahnhof, das vornehme Konzert-Kaffee mit der guten Musik. Täglich (außer montags) 16 u. 20 Uhr Hans Rosenfelder mit seinen 11 Solisten u. der Sängerin Dilhe Senita.

Parkhotel Weißer Hirsch. Gepfl. Gaststätte. Sonnabend abend und Sonntag nachmittag und abend Unterhaltungskonzert. Kapelle Heinz Pulsche. Straßenbahnlinie 11.

Gaststätten **Ballhaus Watzke,** Dresden-Mickten, Strb. 10, 14, 15, 17, 25. Jed. Sbb. u. Sonnt. Unterhaltungsmusik, erstklassige Küche und Radeberg. Cabinet.

Das **Residenz-Café** am Altmarkt, Ecke König-Johann-Straße bietet Ihnen auch heute in ihrer Freizeit angenehmen Aufenthalt. Sie finden jederzeit Gelegenheit zum Schach- und Billardspiel, auch ein Stündchen Erholung bei einer Tasse Kaffee wird Ihnen sehr willkommen sein. Der Besuch meiner Gaststätte sei Ihnen deshalb bestens empfohlen. Karl Schneider

Hyphessobricon innesi! Ein geheimnisvoller Name, aber etwas sehr Interessantes — der Neonfisch, ein leuchtender Bewohner tropischer Flüsse. Viele 100 dieser bizarren Tropen aller Arten schwimmen in den Aquarien, die Kaffee Prüller (im Hotel Stadt Gotha), Schloßstraße, berühmt gemacht haben. Aquarien, zum Kaffee ein ausgezeichnetes Stück Kuchen und eine angenehme Gesellschaft. — Deshalb geht man so gern zu Prüller.

Gaststätte Alte Mühle, Freiberger Platz 7, an der Annenkirche. Ruf Nr. 1 68 43. Brauerei-Ausschank Löwenbräu Halle. Eisspezialität. Preiswerte Küche. Familienverkehr. Sonnabend und Sonntag Konzert. Bräustübl tgl. Musik. Ruf 13006. Montags Ruhetag

Ueber 120 Jahre verkehrt im Hause Webergasse 10 ein Gasthaus. Von 1809 bis 1904 hieß es „Goldnes Schild". Heute ist es als „Tucherbräu" ein Begriff für Dresdens Gastlichkeit. Im Tucherbräu essen und trinken Sie immer ganz vorzüglich. Küche bis 23 Uhr. — Freitag Ruhetag

Grüne Wiese, Zwingerstr. 24 (Haltestelle d. Lin. 15 u. 25 u. Autob. C). Gepflegtes Familienlok. Helene Pietschmann singt und spielt. Montags Ruhetag

Kaffee Toskana, Blasewitz das an der Brücke geleg. schöne Familien-Kaffee, bietet angenehmen Aufenthalt. Sonnabend, Sonntag Konzert. Im Monat Januar spielt die Kapelle Troisch mit ihren Solisten. Ruf 31704.

Veranstaltungen

Missa solemnis von Beethoven. Aufführung durch den Römhild-Chor. Gäste zur Mitwirkung im Chor willkommen! Fernruf 36847

5. Collum-Konzert. Sonntag, 18. Januar, nachmittags 4 Uhr, Künstlerhaus. Johann-Sebastian-Bach-Kammer-Konzert. Herbert Collum, Cembalo, Fritz Rucker, Flöte. Karten an den üblichen Verkaufsstellen

Sarrasanis Eröffnungs-Programm ist nur noch 5 Tage zu sehen, denn am Freitag, d. 16. Januar, überrascht uns die Betriebsführerin schon mit einer neuen und nicht minder reichhaltigen Spielfolge, über die Näheres noch mitgeteilt wird. Wer aber von den Dresdner Zirkusfreunden und denjenigen der Umgebung Einmaligkeiten, wie den phänomenalen Balanceakt der 4 Phillips, die unnachahmlichen Jonglagen der 4 Toledos, die 5 Hagenbeckschen Prachtseelöwen, die Rapphengste 8 Trakehner Schimmel und den Schwarm der Kinder, die 10 Bauer-Miniaturpferdchen, noch nicht gesehen hat, der versäume einen Besuch nicht, denn außer diesen hochwertigen Neuheiten werden auch die hochinteressanten 7 wilden Krokodile Khara Kharaka und alle übrigen Zugnummern in jeder Vorstellung gezeigt. Die wirklichen Volkspreise und der frühere Beginn um 19.30 Uhr sind weitere Vorteile, die besonders auch den auswärtigen Zirkusfreunden zugute kommen, die die Zuganschlüsse nach Vorstellungsende noch bequem erreichen können. Donnerstags, sonnabends und sonntags finden auch um 15 Uhr gleich reichhaltige Vorstellungen statt und es empfiehlt sich, die Vorverkäufe am Postplatz und im Zirkus zu benützen. — Ruf 56948

Die Konzertleitung Bock bringt die folgenden Veranstaltungen. Karten im Musikhaus Bock, Prager Straße 9 (Ruf 20148), Verkehrsbüro Altmarkt und Hauptbahnhof

2. Klavierquartett-Abend von Elisabeth Bauer-Thomas, Baum, Seifert, Groß unter Mitwirkung von Elisabeth Höngen (Staatsoper), morgen Montag, 7 Uhr, im Palmengarten. Werke von Reger und Strauß

Margarete Wintermann wiederholt das erfolgreiche Programm „Musik im Rhythmus des Tanzes" am nächsten Dienstag, 13. Januar, ½8 Uhr im Palmengarten. Walzer, Märsche, Menuette, Mazurken, Polonaisen sowie „Carnaval" v. Schumann, u. a. „Minutenwalzer" von Chopin in Terzen und „An der schönen blauen Donau" von Johann Strauß mit Arabesken

Wagner-Gedenkkonzert (veranstaltet vom Bayreuther Bund) mit Maria Fuchs und der Sächsischen Staatskapelle unter Leitung von Kurt Striegler am Donnerstag, 15. Januar, 7 Uhr, im Gewerbehaus. Werke von Richard und Siegfried Wagner. Aus dem Programm: Sinfonie von S. Wagner (Erstaufführ.), Vorspiel zu „Tristan", „Liebestod", Brünnhildes Schlußgesang, Vorspiel zu „Tannhäuser"

Karl Hesse, Cello-Abend mit Karl Weiß am Flügel, am nächsten Freitag, 16. Januar, ½8 Uhr, im Palmengarten. Programm: Beethoven, op. 102, Bach, Suite c, Schubert, Arpeggione-Sonate, Strauß-Sonate

Schubert-Schumann-Abend: Otto Schäfer (Berlin) spielt am Montag, 19. Januar, ½8 Uhr, Palmengarten, von Schubert Impromptus und Wanderer-Fantasie von Schumann, Sonate fis und Phantasiestücke

Gertrude Pitzinger 3. Meister-Konzert am Mittwoch, dem 21. Januar, 7 Uhr, im Palmengarten. Die berühmte deutsche Liedersängerin, die im In- und Ausland außerordentlich gefeiert wurde, singt Lieder von Schumann, Wolf, Dvorak, Reger. Am Flügel: Professor Günther Ramin

Das Strub-Quartett (München) spielt die 5 berühmten Streichquartette und die beiden Duos für Violine und Viola am 27. und 29. Januar, ½8 Uhr, im Palmengarten

Duette: Ray-Berr / Rigal mit Rauchelten am Flügel, am Freitag, dem 30. Januar, 7 Uhr, im Künstlerhaus

Vasa Prihoda, 6. Meister-Konzert, am 3. Februar, im Vereinshaus

Dahmen-Quartett. 3. Abend, am 4. Februar, im Palmengarten. Werke von Beethoven, Herm. Schröder, Dvorak

Robert Gaden mit seinem Tanz-Sinfonie-Orchester. Einmaliges Konzert am Sonntag, dem 8. Februar, nachm. 5 Uhr, im Gewerbehaus. (Rechtzeitig Karten bestellen!)

Heute Sonnabend Freund-Quartett, abends ½8 Uhr, Palmengarten. Haydn – Beethoven – Mozart. Karten ab RM. 1.– Saalkasse

Kempff. Diesen Sonntag, 11. Januar, nachmittags ½5 Uhr, Palmengarten. Stehplätze an der Saalkasse

Rosita Serrano mit Kurt Hohenberger und seinen Solisten. Sonntag, 11. Januar, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr; Montag, 12. Januar, abends ½8 Uhr, Vereinshaus. – Noch Stehplätze

Günter Weinert (Berlin) „Meister am Kaiser-Flügel" (3. Klavierabend im Zyklus „Junge Meister am Flügel") Nächsten Sonnabend, 17. Jan., Palmengarten, abends ½8 Uhr — Haydn, Beethoven (Mondschein-Sonate), Schubert (Impromptus), Schumann (Carnaval) — Karten RM. 1.– bis 3.– bei Musikalienhandlung Lorz, Viktoria-, Ecke Ringstr. und bei Verkehrsverein Hauptbahnhof

„2 Stunden im Reiche der Wunder!" W. M. Frescati — ein Meister der magischen Kunst. Wunderbare Zaubereien, die Sie sehen müssen! Humorvolle Täuschung! Ungelöste Rätsel! Einmaliges Gastspiel auf der unerhörten Erfolgstournee durch Großdeutschland: Nächsten Sonntag, 18. Jan., Künstlerhaus, abends ½8 Uhr. — Karten RM. –.80 bis 3.50 bei Musikalienhandlung Lorz, Viktoria-, Ecke Ringstraße und bei Verkehrsverein Hauptbahnhof

Ilse Erler, Neue Tänze, Sonntag, 25. Januar, nachmittags ½5 Uhr, großer Saal der Kaufmannschaft. Am Flügel: Elly Meinert-Jandl. – Karten RM. 1.– bis 3.50 bei Lorz (21215) und Verkehrsverein Hauptbahnhof (21934). Dresdner Konzertdirektion Hoppe

Wilhelm Strienz, der berühmte Baßbariton und Liebling aller Rundfunkhörer wiederholt auf tausendfachen Wunsch seinen Arien- u. Liederabend am 3. Febr. (19.30 Uhr – Gewerbehaus), da die Karten für die beiden Abende am 17. u. 18. Jan. innerhalb weniger Stunden vergriffen waren. Der Vorverkauf erfolgt ausschließlich im Verkehrsbüro Altmarkt (Rebeldhaus) und beginnt sofort. (Veranstaltung der Konzertunternehm. Erich Knoblauch)

Duett zu Dritt, das reizende und unterhaltsame Lustspiel von Leo Lenz, das bei seiner Erstaufführung geradezu stürmischen Beifall auslöste, wird am Sonntag, dem 11. sowie auch am Sonntag, dem 18. Jan., nachm. 4 Uhr, im Komödienhaus in der Besetzung der Erstaufführung zur Wiederholung gebracht

Dr. Rolf Badenhausen vom Museum der Preußischen Staatstheater in Berlin spricht in seinem Vortrag am Sonntag, dem 11. Jan., vorm. 11½ Uhr, im Komödienhaus, über das Thema: „Deutsche Schauspieler aus drei Jahrhunderten." Der Vortrag wird mit Lichtbildern und Schallplatten umrahmt. Am Sonntag, dem 18. und 25. 1., vorm. 11½ Uhr, spricht Dr. Rolf Roennecke von der Reichstheaterkammer, Berlin, über „Regie und Schauspielkunst" und „Theaterwirtschaft, Publikum u. Kritik." Kartenvorverkauf an der Kasse des Komödienhauses und in der Buchhandlung Tamme, Prager Straße 39

Erich Ponto wird, vielfachen Nachfragen Rechnung tragend, seinen Vortragsnachmittag, an dem er aus Werken von „Matthias Claudius" (Der Wandsbeker Bote) liest, am Sonntag, dem 26. Januar, nachm. 4 Uhr, im Komödienhaus nochmals wiederholen. Der Kartenverkauf an der Kasse des Komödienhauses und in der Buchhandlung Tamme hat begonnen

Eisschnellauf-Wettkämpfe des Sportbezirks Dresden: Sonntag, den 11. Januar 1942, 9–12 und 14.30 bis 15.30 Uhr. Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen — ESC Blau-Weiß. Lennéstraße Bürgerwiese.

Standen da im Dresdner Zoo mehrere Kinder vor einem Gehege und guckten und guckten und konnten nichts sehen. Auf einmal schreit ein Kind: „Seht, da läuft ja der Schnee weg." Der Schnee war es zwar nicht, aber ein schöner Schneehase, der durch sein im Winter schön weiß werdendes Fell kaum zu erkennen war. Diese weiße Färbung im Winter hat ihm die Natur geschenkt, damit er auf den Schneefeldern Finnlands nicht gleich von den hungrigen Wölfen erkannt wird. Bitte überzeugen Sie sich selbst, ob Sie die Schneehasen, welche in der Nähe des Affenfreigeheges untergebracht sind, auf den ersten Blick erkennen. Schnee muß natürlich liegen, sonst wird das Rätsel zu schnell gelöst. — Vorzugskarten gibt es nach wie vor in den Zoohandlungen und bei den Ortswaltungen KdF.

Dr. Oetker-Backvortrag. Im Siemenshaus, Dresd. A, Sidonienstr. 18, finden Dr. Oetker-Backvorträge statt am Montag, dem 12. Januar, 19.30 Uhr, Montag, dem 19. Januar, 14.00 Uhr, Montag, dem 26. Januar, 19.30 Uhr. Gezeigt wird die Anwendung zeitgemäßer Kriegsrezepte. Sie können auch selbst unter fachkundiger Anleitung backen und zwar im Januar dienstags bis freitags von 9 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr u. freitags v. 13 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Kleinkunstbühnen

Barberina-Kabarett, Prager Str., am Hauptbahnhof. Tägl. 4 und 8 Uhr. Eta von Hachl, Schönheitstänzerin; Harry Horst, Humorist; Franziska Hansen, Solotänzerin; Mum und Mimchen, Bildmaler; Familie Willis, Akrobaten; Will Carr, Unipodenspiele; Aladin und seine Wunderlampe. Orchester Willy Friedrich

Regina, Waisenhausstr. 23, Tel. 22944. 1. bis 15. Januar, täglich 15.30 und 19.30 Uhr. Albert Schart, der bekannte Komiker vom Rundfunk und Brettl; Hellas und Grazie, Harmonie der Gelenke; Trio Florina, akrobatische Tänze; Julia Richert, Parodistin; B. und G. Browning, „Affen im Fahrradladen"; Fred Hauken, Revue mod. Instrumente; Torres und Rudo, extravagante Exzentriker. Orchester Hans Mikowsky mit Solisten. — Am 1. und 16. jedes Monats neues Programm.

Kabarett Frascati, Prager Str. 6, Ruf 14381. Täglich 15.45 u. 19.30 Uhr. Angelo Piermetti, ein überragend. Jongleur; Johnan und Pieh, Step- u. Tricktänzer; Hans Kanbler in seinen neuesten Schlagern; 2 Cas, weltbeste Eisenakrobatik und Spitzentanz; Max Tola, komischer Musical-Parodist; Clarina & Al. Kanbler konina Eislgerberg, Dr. ... am Flügel; Jonny Walker und Erika, Teufelsei-Akt. Kapelle: Heinz Wehler ... und nachher in die Frascati-Bar, es spielt Kapelle Rok

Esplanade. Täglich 15.45 Uhr und 19.15 Uhr. Hans Rüchenthal, Vortragskünstler / Margit & Rubin, mondän-akrobatische Tanzschau / Fred Christians, Aequilibrist / Dimitry Truchin, Balalaika-Virtuose / Margarete Gröbel, Hamburger Soubrette / Frabi, komischer Jongleur. Kapelle Thamler-Balogh.

Dresdner Theater

Heute (Sonntag) 11. Januar 1942:

Opernhaus: 6 Uhr. Außer Anrecht. **Die Hochzeit des Figaro,** kom. Oper von W. A. Mozart. Musikal. Leitung: A. Böhm. Graf Almaviva: Ahlersmeyer; Gräfin: Teschemacher; Cherubin: Rohs; Figaro: Herrmann; Susanna: Weidlich; Marcellina: Rott; Bartolo: Böhme; Basilio: Tessmer; Barbarina: Trötschel. Ende 9 Uhr. Mo. Geschlossene Vorstellung. ½7 Uhr

Schauspielhaus: ½2 Uhr **Prinzessin Eigensinn** und ihre Abenteuer im Trollberg. Ende gegen ½5 Uhr. 7 Uhr Außer Anrecht. **Die Eisheiligen,** Komödie von A. Zinn. Spielleitung W. Ahlers. Dr. Wüllrich: Ponto; Dora: Dulon; Dr. Berg: Klingenberg; Dr. Nissen: Porsloff; Renate: Zinn; Webermeier: Kleinoschegg; Oberschweiler: Hamrath; Hanne: David; Lissy: Damm. Ende 9 Uhr. Mo. Die Braut schau von Sikorn, 7 Uhr

Theater des Volkes: 2 Uhr Geschlossene Vorstellung. ½7 Uhr **Der Zigeunerbaron,** Operette von J. Strauß Musikalische Leitung K. Eichhorn. Mo. Der Glöckner von Notre Dame, ½7

Komödienhaus: ½12 Uhr Morgenveranstaltung. 4 Uhr **Duett zu Dritt,** Lustspiel von L. Lenz. Uniformier. Eten Hübler. Ende 6 Uhr. ½8 Uhr **Dr. med. Hiob Prätorius,** lustige Geschichte von C. Götz. Spielleitung Eten Hübler. Ende ½10 Uhr. Mo. Dr. med. Hiob Prätorius, ½8 Uhr

Central-Theater: ½2 Uhr u. 4 Uhr **Aschenbrödel.** ½8 Uhr **Der Obersteiger** Operette von Karl Zeller. Musikalische Leitung E. Schulz. Mo. Der Obersteiger, ½8 Uhr

Zirkus Sarrasani, Carolaplatz, Ruf 56948. Täglich 19½ Uhr: Zirkus-Festspiele. — Sonn- und feiertags, sowie Donnerstag und Sonnabend: 2 Vorstellungen 15 und 19½ Uhr.

Film-Theater

Jenny und der Herr im Frack — ein neuer Bavaria-Film. Als vielbelachtes Theaterstück bereits erfolgreich bewährt, steigert sich die witzig erfundene und gestaltete Handlung zu höchst überraschenden Situationen und stellt sich damit als eine der reizvollsten und amüsantesten Schöpfungen auf dem Gebiet der filmischen Kriminalkomödie vor. Eine kostbare Perle, eine berühmte Briefmarke, eine junge Dame und ein Herr im Frack spielen die wichtigsten Rollen. Gusti Huber ist Kriminalstudentin, Johannes Heesters wird gesucht, Paul Kemp sammelt fanatisch Briefmarken und Oskar Sima als „Bischof" einer undefinierbaren Sekte, greifen alle in das Spiel ein, so daß von vornherein gesagt werden kann, daß dieser Film Begeisterung und fröhliches Lachen hervorrufen wird. Demnächst in den Zentrum-Li., Seestraße 11.

Heute zeigen die Filmtheater:

Capitol, Prager Str. 31 — Täglich 1.45, 4.30, 7.15. 4. Woche! Heinz Rühmann in „**Tanz, der Brachvogel**", mit Hilde Sessak, Karin Himboldt, Lothar Firmans, Olga Brink, Harry Liedtke. Vor dem Hauptfilm: Kulturfilm und Deutsche Wochenschau. Jugendliche zugelassen. — Freitag bis Sonntag Märchenvorstellungen: „**Hänsel und Gretel**", werktags 11 Uhr vorm., Sonntag 10 und 11.45 Uhr. — Sonnabend und Sonntag Kartenvorverkauf von 11 bis 12.30 Uhr.

Universum, Prager Str. 6 — Täglich 1.45, 4.30, 7.15. 3. Woche! Marika Rökk, Wolf Albach-Retty in „**Tanz mit dem Kaiser**" nach dem bekannten Bühnenstück „Die Nacht in Siebenbürgen", mit Maria Eis, Axel von Ambesser, Lucie Englisch, Hilde von Stolz, Hans Leibelt. Vor dem Hauptfilm: Kulturfilm **und Deutsche Wochenschau. Jugendliche** nicht zugelassen. Kartenvorverkauf von 11 bis 12.30 Uhr. **Telephonische Kartenbestellungen** können nicht berücksichtigt werden. — Sonntag 11 Uhr vormittags Sondervorstellung: „Kientopp um 1900."

Ufa-Palast, Waisenhausstraße 26 — Täglich 1.45, 4.30, 7.15. 2. Woche: „**8 Tage Heimaturlaub**" mit Gustav Fröhlich, Maria Andergast, Hilde Sessak, Käthe Haack, Lotte Werkmeister, Günther Lüders. Kulturfilm und nach dem Hauptfilm: Deutsche Wochenschau. Jugendliche über 14 Jahre zugelassen. — Kartenvorverkauf 11 bis 12.30 Uhr; telephonische Kartenbestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Zentrum-Lichtspiele, Seestraße 11 — Täglich 2.30, 5, 7.30. 3. Woche: „**Alarm-stufe V.**" Neuaufführung mit Ernst von Klipstein, Rolf Finkenzeller, Bruno Hübner, Viktor Kerstadt. Vor dem Hauptfilm: Kulturfilm und Deutsche Wochenschau. Jugendliche nicht zugelassen.

UT., Waisenhausstr. 22 — 6. Woche! Tägl. 2.30, 5, 7.30. Hilde Krahl in dem neuen Tobis-Lustspiel von Heinrich Spoerl „**Das andere Ich**" mit Mathias Wieman, Erich Ponto, Harald Paulsen, Eduard Wend, Charl. Schultz, Hans H. Schaufuß. Spielleitung: Wolfgang Liebeneiner. Prädikat: „Künstlerisch wertvoll." Nach dem Hauptfilm: Die Deutsche Wochenschau. Jugendliche nicht zugelassen.

Prinzeß, Prager Str. 52, am Hauptbahnhof — „**Aufruhr im Damenstift.**" Der Film nach dem erfolgreichen Theaterstück. Hauptdarsteller: Maria Landrock, Hedwig Bleibtreu, Elisabeth Markus, Erika v. Thellmann, Erika Glässner, Frieda Richard. Am Ende jeder Vorstellung: Die neueste Deutsche Wochenschau. Täglich 2.15, 4.50, 7.25. Jugendliche nicht zugelassen.

Ufa am Postplatz - **Tageskino** - Wilsdruffer Str. 29 — Tägl. 9.45, 11.50, 2, 4.30, 7.15. 3. Woche: „**Wir bitten zum Tanz**" mit Hans Moser, Paul Hörbiger, Ellie Mayerhofer, Theodor Danegger, Hans Holt. Deutsche Wochenschau und Kulturfilm. — Jugendliche über 14 Jahre zugelassen.

Astoria-Li., Leipziger Straße 58 — So. 5, 7.30: „**La Paloma**", die lustige Operette, mit Charles Kullmann, Leo Slezak, Jessie Vihrog. Jugendliche zugelassen. So. 2 Uhr Jugendvorstellung.

Theater am Bischofsplatz — So. 4.45, 7.30: „**Kameraden**" mit Willy Birgel. So. 2 Uhr Märchenvorstellung: „**Die verzauberte Prinzessin.**"

Dresdner Kulturfilmdienst, Haus der Kaufmannschaft — Am 12. und 13. Januar täglich 2, 4, 6, 8: „**Mit Bäck und Leica durch Afrika**" — Kongogebiet —.

Film-Eck, Briesnitz — So. 3, 5.15, 7.30: „**Leichte Muse**" mit Willy Fritsch, Adelheid Seeck, Grethe Weiser, Erich Ponto.

Freiberger Platz — So. 1, 4, 7, Wo. 4, 7. Neue Anfangszeiten beachten! Nur für diesen Film! „**Ich klage an**" mit Heidemarie Hatheyer, Paul Hartmann, Mathias Wieman u. a. m. Spielleitung: Wolfgang Liebeneiner. Jugendliche nicht zugelassen. Nach dem Hauptfilm: Die neueste Wochenschau. Vorverkauf täglich ab 2 Uhr. Numerierte Plätze.

FU-Li., Theater am Fürstenplatz (Tel. 6 11 15) — Sonntag 2.30, 5, 7.30: „**Frau Luna**" mit Lizzi Waldmüller, Georg Alexander, Irene von Meyendorff, Theo Lingen. Nach dem Hauptfilm: Die neueste Wochenschau.

Gloria-Palast — Bitte Anfangszeiten beachten! So. 1, 4, 7, Wo. 4, 7: „**Ich klage an**" mit Paul Hartmann, Heidemarie Hatheyer, Mathias Wieman. Nach dem Hauptfilm: Die neueste deutsche Wochenschau. Telephonische Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Lichtspiele Großenhainer Str., So. 2.15, 4.45, 7.15, Wo. 4.45, 7.15: „**Kitzeper.**" Der preisgekrönte Film. Jugendliche zugelassen.

Hebbel-Lichtspiele, Cotta — So. 3, 5.15, 7.30: „**Ein Mädel vom Ballett**" mit Hans Osker, Lilian Ensel, Ursula Grabley, Rudolf Platte.

Goldenes Lamm, Leipziger Str. 220 — So. 2.30, 5, 7.30: „**Rosalie**" mit Luise Ullrich, Carl Ludwig Diehl. Neueste Wochenschau. Numerierte Plätze. Vorverkauf 11 bis 1 Uhr.

Kosmos, Klausstraße — So. 5, 7.30: „**Kameraden**" mit Willy Birgel, Karin Hardt usw. — So. 2.15 Uhr Jugendvorstellung: „**Deppe wird Flieger.**"

Li.-Mu., Kesselsdorfer Straße 17 (Eingang Poststraße) — Wo. 5, 7.30, So. 2.30, 5, 7.30: „**Heimkehr**" mit Paula Wessely, Carl Raddatz, Attila Hörbiger, Peter Petersen. Dazu: Die neueste Wochenschau. Jugendliche zugelassen.

National, Beroldstraße 27 — Bitte Anfangszeiten beachten! Sonnabend und Sonntag 1, 4, 7: „**Ich klage an**" mit Heidemarie Hatheyer, Paul Hartmann, Mathias Wieman, Christian Kayßler. Vor dem Hauptfilm: Die neueste Wochenschau. Telefonische Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Olympia-Lichtspiele, Dresden-Strehlen, Dohnaer Straße 57, Tel. 4 73 31 — Sonntag 2.30, 5, 7.30: „**Die Kellnerin Anna.**" Das Schicksal einer Mutter. Terra-Spitzenfilm mit Franziska Kinz, Otto Wernicke, Hermann Brix, Theodor Danegger, Gustav Waldau. Jugendliche nicht zugelassen. Vorverkauf 11—12 Uhr.

Ost-Lichtspiele, Schandauer Str. 73 — So. 2.30, 5, 7.30: „**Was geschah in dieser Nacht?**" mit Theo Lingen, Lilli Muratti.

Park-Lichtspiele, Bad Weißer Hirsch — Bitte Anfangszeiten beachten! So. 1, 4, 7: „**Ich klage an.**" Der neue Tobis-Großfilm mit Heidemarie Hatheyer, Paul Hartmann, Mathias Wieman u. a. Vorher: Die neueste Wochenschau.

Rathaus-Li., Cotta — So. 3, 5.15, 7.30: „**Kleine Mädchen — große Sorgen**" mit Hannelore Schroth, Hermann Braun. Jugendliche nicht zugelassen. — Sonntag 12.30 Kindervorst.: „**Schneewittchen.**"

Regina-Li., Augsburger Straße 12 — So. 2.30, 5, 7.30: „**Heimkehr**", Film der Nation mit Paula Wessely, Attila Hörbiger, Peter Petersen, Carl Raddatz. Jugendliche zugelassen.

Reicker-Li., Reicker Straße, Linie 9, Haltestelle Tornaer Straße — Nur bis Montag! 5, 7.30: „**Die Kellnerin Anna**" mit Franziska Kinz, Hermann Brix. Jugendliche nicht zugelassen. Vorher: Neueste Wochenschau. — So. 2 Familienvorstellung: „**Wundervolle Märchenwelt.**"

Scala-Lichtspiele, Moritzstraße 10, Tel. 1 13 87 — Täglich 2.30, 5, 7.30: „**Premiere**" mit Zarah Leander, Attila Hörbiger, Theo Lingen. Jugendliche nicht zugelassen. Vor dem Hauptfilm: Die neuesten Kriegsberichte.

Schauburg — Achtung, besondere Anfangszeiten, nur für diesen Film. So. 1, 4, 7, Wo. 4, 7: „**Ich klage an**" mit Heidemarie Hatheyer, Paul Hartmann, Mathias Wieman u. a. m. Jugendliche nicht zugelassen. Neueste Wochenschau. Numerierte Plätze. Vorverkauf täglich 10.30 bis 12.30.

Schillergarten-Li., Blasewitz — So. 2.30, 5, 7.30: „**Die Rothschilds.**"

Stephenson-Lichtspiele Trachau, Stephensonstraße 47 — Bitte Anfangszeiten beachten! So. 1, 4, 7, Wo. 4, 7: „**Ich klage an**" mit Paul Hartmann, Heidemarie Hatheyer, Mathias Wieman. Vor dem Hauptfilm: Die neueste Wochenschau. Telefonische Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Wettin-Lichtsp., jetzt im Tivoli — So. 2.30, 4.45, 7.15: „**Carl Peters**" mit Hans Albers. Den Kampf des großen deutschen Kolonialpioniers gegen den englischen Geheimdienst sehen Sie in diesem Werk. — So. 12.30: Jugendvorstellung: „**Wundervolle Märchenwelt.**"

Lichtspiele Zschachwitz — So. 3, 5.30, 8: „**Die Kellnerin Anna.**" Das Schicksal einer Mutter, mit Franziska Kinz, Otto Wernicke. Jugendliche nicht zugelassen. Neueste Wochenschau.

Klotzsche

Lichtspiele — So. 2.30, 5, 7.30: Marika Rökk in „**Der Tanz mit dem Kaiser**". Vorverkauf von 10 bis 12 Uhr.

Niedersedlitz

Film-Schau — So. 3, 5.30, 8 Uhr: „**Kameraden**" mit Willy Birgel, Karin Hardt, Otto Dreyler. — So. 1 Uhr: „**Jacke, da half die Gans geschehen.**"

Radebeul

Capitol — So. 3, 8: „**Ehe man Ehemann wird**" mit Rolf Finkenzeller, Ewald Balser. — So. 2.30 Jugendvorst.: Pat und Patachon als „**Blinde Passagiere**".

Palast-Theater, Radebeul 2 — So. 2.30, 5.15, 8: Das Wiener Lustspiel: „**Wir bitten zum Tanz.**" Mit Hans Moser, Paul Hörbiger, Hans Holt, Elfie Mayerhofer, Theodor Danegger. Neueste Wochenschau.

Goldene Weintraube — 3: „**Bunter Märtel.**" 5.30, 8: „**Ich klage an.**"

Vereinsnachrichten

Deutscher Sprachverein. Donnerstag, 15. 1., 19 Uhr, im Narrenhäusel, Neustädter Markt 2, Vortrag von Studienrat Henze, Bautzen, Friedrich-List-Straße 6: Das Deutsch der Kleiderkarte. Gäste willkommen. Danach Verhandlung.

Mitteilungen der DAF

NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude"

Theater des Volkes: Am 11. Januar 1942, 14 Uhr, Märchenvorstellung: „Plumps und Schlumps." Karten zum Preise von 0.30, und 0.45 RM sind noch in allen KdF-Vorverkaufsstellen zu haben.

Sportamt: Neuer Jiu-Jitsu-Kursus für Anfänger am 12. Januar 1942, 20 Uhr, Dresden A, Leubnitzer Straße 30.

Volksbildungsstätte Dresden

Der neue Arbeitsplan für die ab 2. Februar 1942 beginnenden Vortragsreihen und Kurse ist ab 19. Januar in der Geschäftsstelle, Grüne Straße 1, zu haben; Geschäftszeit 15 bis 19 Uhr.

Berufserziehungswerk Dresden
Uebungsstätten für Berufstätige

Arbeitsgemeinschaft für Buchhaltung, Bilanz, Steuer und kaufmännisches Recht: Nächster Arbeitsabend am Mittwoch, 14. Januar 1942, im Saale des Berufserziehungswerkes, Canalettostraße 12, 20 Uhr. Gebühr: 0.25 RM. Thema: **Die Kritik der B.- und G.-Rechnung.**

Einzelthemen: KE 78 Textilgewebeprüfung. 6 Doppelstunden. Gebühr: 6 RM. Mittwoch 20 bis 22 Uhr. Beginn: 14. 1. 1942. Anmeldungen werden noch angenommen.

Allgemeines

Hausgehilfinnen: Die Richtlinien des Treuhänders für das Hauspersonal sind nunmehr wieder käuflich in den Dienststellen der Deutschen Arbeitsfront zu erwerben, zum Preise von 0.15 RM.

DRK-Dienstplan

14. 1. 2 (m), Zug 1 bis 3, 20: Rangabzeichen, Gesundheitsdienst, 20. Volksschule, Vohlandsplatz; 10 (m), Zug Pillnitz 20: HDv. 100, Verbände, Pillnitz, Goldener Löwe; 1 (m), Zug 2 und 3, 19.30: Uebung, 19. Volksschule, Hebelstraße; 2 (m), Zug 1, 19.30: Besichtigung des Palmiehauses, Oberschule Marigrafheinrich-Straße; 3 (m) 19.30: Sport, Volksschule, Gröbelstraße; 4 (m), Zug 2, 19.30: Verbände, Appell, Hilfsschule, Dresden-Pieschen.

Hauptschriftleiter und Verleger: Dr. Fritz Schettler, Dresden. Druck und Verlag: Liepsch & Reichardt, Dresden A 1, Marienstraße 38/42. Ruf 2 52 41. Postscheckkonto Dresden 1068. Bezugspreis monatlich 2.70 RM frei Haus, durch die Post bezogen 2.70 RM (einschl. 22.4 Rpf. Postgebühr), zuzügl. Postzustellungsgebühr. Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt besteht kein Ersatzanspruch. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 9 gültig.

Central-Theater
Ein noch nie dagewesener Erfolg!
Tägl. ¼8 Uhr (Ende 10 Uhr)
die große Ausstattungs-Operette
Der Obersteiger
von Carl Zeller
mit: Loty Kaundinya, H. E. Rucker, R. Schlemann, L. Rauff, E. Vierlinger
Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend ¼4 Uhr
Sonntag ½2 und 4 Uhr
„Aschenbrödel"
das große Weihnachts-Märchen in 7 Bildern

PALAST-HOTEL
WEBER
„Das Hotel am Zwinger"
nach beendeter Inanspruchnahme
für seine Gäste
wieder
geöffnet

DRESDNER PHILHARMONIE
Mittwoch, 14. Jan., 19 Uhr, Gewerbeh.
6. Anrechts-Konzert
Leitung:
Paul van Kempen
Solist:
Georg Kulenkampff
Schubert: Sinf. h-moll (Unvollend.); Reger: Violinkonzert; Rossini: Ouv. zur Oper „Wilhelm Tell"
Eintrittskart.: RM. -.80 bis 4.50 in d. Vorverkaufsstell. u. a. d. Abendkasse

EDEN Hotel
Täglich 16 und 20 Uhr (außer montags)
Hans Rosenfelder
mit seinen 11 Solisten
und der Sängerin Dilhe Senita

KONZERT-KAFFEE
Hülfert
Montags Wunschabend
zugunsten des WHW
Orchester Lou van Win

KONDITOREI
König am Ring
INH. JOHANNES HEUSCHKE
Die neugestaltete Konditorei
Im Herzen der Stadt

Neuen Lebensmut
bei Asthma und Bronchitis
Breitkreutz-Asthma-Pulver
Wirkt anfallbeseitigend, lösend, beruhigend, guter Nachtschlaf. Best begutachtet, langjähr. erprobt, begeist. Anerkennungen. Überzeugen Sie sich von der Wirkung. Preis RM. 1.46 in Apoth.
BREITKREUTZ K.-G., Berlin-Tempelhof

Optikermeister
Wasmuth
Lieferant aller Krankenkassen
König-Johann- u. Moritzstr. 11